

## Aufatmen 1 – Der Priester in dir 1Petr 2,1-12

**Gebet**

**Jeden Tag**, wenn ich in den **Spiegel sehe**, stehe ich mir gegenüber. **Was sehe ich im Spiegel?** Was empfinde ich, wenn ich mir in die Augen sehe? Schwachheit, Minderwertigkeit, Ohnmacht oder Kraft, ein Held?

**Was siehst du**, wenn du am Morgen in den Spiegel siehst?  
Mache dir dazu **kurz Gedanken**.

**Deine Empfindungen sprechen** von deiner **Identität**. Die **Frage ist nun, ob diese Identität der Wahrheit** entspricht.

**Wer oder was gibt dir Identität?** Dein Äusseres? Deine Leistungen? Dein Lebensstatus?

**Ich bin überzeugt, dass wir wissen müssen, wer wir in den Augen Gottes sind.** Gott bestimmt unsere wahre Identität!

**Dietrich Bonhoeffer sagte:** «Klug ist, wer die Wirklichkeit sieht, wie sie ist, wer auf den Grund der Dinge sieht, klug ist allein, wer die Wirklichkeit in Gott sieht.»

**Siehst du dich, wie Gott dich sieht?**

Wir **starten heute eine neue Predigtreihe** zum Thema:

**Aufatmen**

**Aufatmen, befreit werden aus den Schatten der Vergangenheit, damit wir frei für Gott leben können.** So möchte ich das **Ziel dieser Predigtreihe** definieren.

**Inhaltlich** werden wir uns mit den **Themen Seelsorge und der Jesus Nachfolge** beschäftigen.

Dabei möchte ich **betonen, dass Seelsorge und Jesus Nachfolge nicht ausschliesslich für Menschen mit Problemen sind! Jeder Mensch sollte seiner Seele Sorge** tragen. Jeder Mensch ist eingeladen Jesus Christus nachzufolgen um ihm ähnlicher zu werden. Jeder Mensch ist eingeladen, die guten Werke zu tun, die Jesus Christus für uns vorbereitet hat.

Wir haben **jetzt nicht die Möglichkeit uns ausgiebig mit dem Thema Seelsorge** zu beschäftigen. Ich habe **vor einigen Jahren für die Hauskreisleiter ein Seelsorgekonzept** verfasst. Entweder habt ihr es schon in der Hand oder ihr sitzt drauf ☺. Ich lade euch ein, diese Seiten in einer ruhigen Stunde durchzulesen.

### **Ich möchte hier nun auf eine Sache eingehen:**

**Viele die heute Morgen hier** sind, stehen **in einer persönlichen Beziehung zu Jesus** Christus. Ein Mensch, der Jesus Christus als sein Erlöser und Herr annimmt, **erlebt eine tiefgreifende Veränderung**. Er bekommt eine **neue Identität und** steht auf einem ganz **neuen Lebensfundament**. Wie sieht dieses konkret aus? (wenn ihr mitschreiben wollt)

1. **Du erfährst Vergebung von all deiner Schuld!** Diese Tatsache wirkt sich enorm entlastend aus und macht froh. Dies allein kann in dir schon psychische und physische Heilung bewirken.
2. **Du wirst von Gott angenommen!** Dadurch erlebst du tiefe Geborgenheit und einen tiefen Lebenssinn. Durch Gottes Vergebung kannst du auch dich selbst annehmen.
3. **Du wirst ein Kind von Gott!** Das ist deine zentrale neue Identität. Wenn du in den Spiegel siehst, dann sollte dein 1. Gedenken sein: «Wow, ein Kind Gottes!»
4. **Der Heilige Geist nimmt in dir Wohnung!** Dadurch entsteht für dein Alltagsleben eine völlig neue Grundvoraussetzung. Der Heilige Geist will dich führen, er deckt Sünde auf, weist dich auf Jesus und sein

Wort die Bibel hin. Mit seiner Kraft möchte er uns zum Guten verändern, so dass wir gemäss unserer neuen Identität als Kinder von Gott leben.

5. **So wie dir vergeben wurde, bekommst du Kraft, anderen, die an dir schuldig geworden sind, zu vergeben.** Das ist enorm wichtig um frei zu werden von Schatten der Vergangenheit.
6. **Du wirst in ein Beziehungsnetz von Christen, namens Gemeinde, gestellt.** Hier findest du ideale Voraussetzungen um Jesus nachzufolgen und geistlich zu wachsen.
7. **Halleluja (Gelobt sei Gott)!** Mit diesen Voraussetzungen können wir aufatmen! Wir sind befreit um für Gott zu leben!

**Damit wir aufatmen und befreit für Gott leben können, müssen wir uns diese Tatsachen immer wieder in Erinnerung rufen und vertiefen.** In den **nächsten Wochen** wollen wir genau das tun.

Heute heisst das Thema:

## **Der Priester in dir**

**Du bist nicht «nur» ein Kind Gottes, sondern auch ein Priester** von Gott. Dazu jetzt mehr aus **1Petr 2,1-12**.

**Hören wir zuerst...**

**1Petr 2,9:** *Ihr jedoch seid das 'von Gott' erwählte Volk; ihr seid eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk, das ihm allein gehört und den Auftrag hat, seine großen Taten zu verkünden – die Taten dessen, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat.*

**Fokussieren wir auf das seid!**

Die **Bibel legt starken Wert darauf, dass wir aufgrund unserer von Gott gegebenen Identität handeln und nicht versuchen, unsere Identität durch unser Handeln zu definieren!**

**Im Bemühen, unsere Alltagsprobleme zu lösen, stürzen wir uns zuerst auf die praktischen Anweisungen** in der Bibel. Wir suchen ein Schnellheilmittel um unsere Probleme zu lösen. Damit legen wir nur ein Heftpflaster auf die Wunde und gehen das Problem nicht von der Wurzel an. Die Erfahrung ist dabei oft die, dass wir zwar der Bibel gemäss handeln, aber gesetzlich und nicht aus tiefster Überzeugung. Ein solches Christsein ist verbunden mit Druck und Frustration.

**Geistliche Erkenntnis kommt vor dem praktischen Handeln!**

Immer wieder kommt das zuerst, was Jesus Christus, für uns getan hat und erst dann kommt das praktische Handeln.

**Ein verändertes Verhaltensmuster ist das Ergebnis eines fest gegründeten Glaubens und nicht umgekehrt.** Wenn du Jesus Christus vertraust, wenn du ihn mehr und mehr kennen lernst, wenn du deine Identität, das was du in Gottes Augen bist, erkennst, dann wirst du leichter mit den praktischen Aspekten des Christseins zurechtkommen und mehr und mehr das tun, was dir entspricht und Gott gefällt.

**Natürlich gibt es da noch den Teufel und unsere fleischliche Natur, die uns in die Quere** kommen. **Das Leben als Christ bleibt ein Kampf.** Dies ist jedoch ein Kampf, den Christus für uns bereits gewonnen hat. Den vollendeten Sieg dürfen wir nach unserem irdischen Tod einfach als Geschenk erben. Jesus ist der Sieger über Hölle, Tod und Teufel!

*Ihr jedoch seid das 'von Gott' erwählte Volk; ihr seid eine königliche Priesterschaft,*

Wir könnten uns ausführlich über die Begriffe **erwähltes Volk, heilige Nation, ein Volk, das ihm allein gehört** unterhalten. Heute reicht es jedoch **nur für den Begriff königliche Priesterschaft**

**Du bist ein königlicher Priester, der den Auftrag hat, seine großen Taten zu verkünden – die Taten dessen, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat.**

**Um unsere königliche Priesterschaft besser zu verstehen, wollen wir uns mit dem Priester aller Priester beschäftigen:**

### ***Jesus Christus der Hohepriester***

**Dass du königlicher Priester bist, hast du alleine Jesus Christus zu verdanken!**

**Jesus Christus ist für dich am Kreuz gestorben, damit du ein Priester von Gott werden konntest. Er hat alle deine Schuld weggenommen, die dich von Gott trennte, die dich in die Hölle geworfen hatte. Er wollte, dass du frei werden kannst, um mit Gott zu leben und ihm zu dienen. Das alles haben wir einzig und allein Jesus Christus zu verdanken.**

**Dass Jesus der eigentliche Hohepriester ist lesen wir in...**

**Hebr 9,11-12:** *‘Jetzt aber ist diese Zeit angebrochen, denn jetzt’ ist Christus gekommen, der Hohepriester, der uns die wahren Güter gebracht hat. Er hat ein größeres und vollkommeneres Zelt durchschritten, ein Zelt, das nicht von Menschen gemacht wurde und nicht zu dieser Schöpfung gehört. [12](#) Und was ihm den Weg ins Heiligtum öffnete, war nicht das Blut von Böcken und Kälbern, sondern sein eigenes Blut. Ein einziges Mal ist er hineingegangen, und die Erlösung, die er bewirkt hat, gilt für immer und ewig.*

**Ein Hohepriester opferte im AT Blut von Böcken und Kälbern um für das Volk Sühne für ihre Sünden zu erwirken.**

**Jesus Christus als Hohepriester hat sich selbst als Opfer dargebracht. Er hat für dich und mich sein Blut vergossen. Weil er Gottes Sohn und ohne Sünde war, gilt seine Erlösung, die er für uns bewirkt hat,**

für immer und ewig. Durch Jesus sind wir erlöst, er ist der Hohepriester, der immer für uns eintritt.

**Hebr 2,17-18:** *Ihnen, seinen Brüdern und Schwestern, musste er in jeder Hinsicht gleich werden. Deshalb kann er jetzt als ein barmherziger und treuer Hoherpriester vor Gott für sie eintreten – ein Hoherpriester, durch den die Sünden des Volkes gesühnt werden. [18](#) Und weil er selbst gelitten hat und Versuchungen ausgesetzt war, kann er denen helfen, die ebenfalls Versuchungen ausgesetzt sind.*

**Jesus hat selber gelitten, wie wir leiden. Er ist versucht** worden, wie wir versucht werden und darum versteht er uns und kann uns in unseren Versuchungen helfen. Wir müssen mit unseren Versuchungen nicht alleine kämpfen. Wir dürfen und sollen mit der Hilfe von Jesus rechnen. Er versteht uns und will uns helfen.

**Jesus wurde ein Mensch gleich wie wir.** Er tritt als **barmherziger und treuer Hohepriester vor Gott für uns ein.**

**Im nächsten Vers** geht es so weiter...

**Hebr 3,1:** *Richtet daher eure ganze Aufmerksamkeit auf Jesus, liebe Geschwister! Auch ihr gehört ja zu denen, die geheiligt und zur Teilhabe an der himmlischen Welt berufen sind. Seht auf ihn, den wahren Apostel und Hohenpriester, zu dem wir uns alle bekennen,*

**Sieh auf Jesus! Fokussiere ihn und nicht deine Versuchungen!** Durch Jesus gehörst du zu denen, die für Gott abgesondert sind. Das heisst heilig sein. Du gehörst zu denen, die eines Tages im Himmel sein werden. Jesus ist der wahre Apostel und Hohepriester. Ihm können wir in allem vertrauen.

**Hebr 4,14-16:** *Weil wir nun aber einen großen Hohenpriester haben, der den ganzen Himmel 'bis hin zum Thron Gottes' durchschritten hat – Jesus, den Sohn Gottes –, wollen wir entschlossen an unserem Bekenntnis zu ihm festhalten. [15](#) Jesus ist ja nicht ein Hoherpriester, der uns in unserer Schwachheit nicht verstehen könnte. Vielmehr war er –*

*genau wie wir – Versuchungen aller Art ausgesetzt, 'allerdings mit dem entscheidenden Unterschied, dass` er ohne Sünde blieb. [16](#) Wir wollen also voll Zuversicht vor den Thron unseres gnädigen Gottes treten, damit er uns sein Erbarmen schenkt und uns seine Gnade erfahren lässt und wir zur rechten Zeit die Hilfe bekommen, die wir brauchen.*

**Durch Jesus als Hohepriester haben wir das Recht vor Gottes Thron zu treten, damit er uns sein Erbarmen und seine Gnade schenken kann.**

### **Durch Jesus unseren Hohepriester**

- Empfangen wir Vergebung von all unseren Sünden
- Sind wir gerettet und haben das ewige Leben empfangen
- Dürfen wir das anklagende Gewissen zurechtweisen. Wir Schuld ist vergeben!
- Werden wir getröstet, weil Jesus uns bestens versteht
- Dürfen wir immer wieder Gottes Barmherzigkeit und Gnade empfangen
- Dürfen wir Gottes Hilfe zur rechten Zeit erfahren
- Dürfen wir vor Gottes Thron erscheinen
- Bist du ein königlicher Priester

**Unsere Aufgabe ist es nun, mehr und mehr so zu leben, wie es einem königlichen Priester entspricht.**

### ***Lebe als Priester***

*2Petr 2,1: Darum legt alle Bosheit und allen Betrug ab, alle Heuchelei, allen Neid und alle Verleumdung!*

**Wäre es nicht wunderbar, wenn du alle Bosheit, allen Betrug, alle Heuchelei, allen Neid und alle Verleumdung ablegen könntest? Du kannst – sonst würde uns die Bibel nicht dazu auffordern!**

**Jesus will dir dabei ein Leben lang helfen!**

Um dieses Ziel zu erreichen schenkt er uns als

### **1. Die Bibel, Gottes Wort**

**1Petr 2,2-3:** *Genauso, wie ein neugeborenes Kind 'auf Muttermilch begierig ist', sollt ihr auf Gottes Wort begierig sein, auf diese unverfälschte Milch, durch die ihr heranwachst, bis das Ziel, eure 'endgültige' Rettung, erreicht ist. [3](#) Ihr habt von dieser Milch ja schon getrunken und habt erlebt, wie gütig der Herr ist.*

### **2. Lädt er uns ein zu ihm zu kommen, bei Jesus der unschätzbar wertvoll ist finden wir Hilfe**

**1Petr 2,4:** *Kommt zu ihm! Er ist jener lebendige Stein, den die Menschen für unbrauchbar erklärten, aber den Gott selbst ausgewählt hat und der in seinen Augen von unschätzbarem Wert ist.*

### **3. Fügt er dich in die Gemeinde ein und erfüllt dich mit dem Heiligen Geist damit du dich Gott ganz anvertrauen kannst**

**1Petr 2,5:** *Lasst euch selbst als lebendige Steine in das Haus einfügen, das von Gott erbaut wird und von seinem Geist erfüllt ist. Lasst euch zu einer heiligen Priesterschaft aufbauen, damit ihr Gott Opfer darbringen könnt, die von seinem Geist gewirkt sind – Opfer, an denen er Freude hat, weil sie sich auf das Werk von Jesus Christus gründen.*

### **4. Bewahrt er dich vor der Hölle, wenn du ihm vertraust**

**1Petr 2,6-8:** *Gott sagt ja in der Schrift: »Seht, ich verwende für das Fundament auf dem Zionsberg einen Grundstein von unschätzbarem Wert, den ich selbst ausgewählt habe. Wer ihm vertraut, wird vor dem Verderben bewahrt werden.« [7](#) Euch also, die ihr glaubt, kommt der Wert 'dieses Steins' zugute. Doch was ist mit denen, die an ihrem Unglauben festhalten? 'Es heißt in der Schrift:' »Der Stein, den die Bauleute für unbrauchbar erklärten, ist zum Eckstein geworden.« [8](#) Und 'an einer anderen Stelle heißt es:' »Es ist ein Stein, an dem sich die Menschen stoßen, ein Fels, an dem sie zu Fall kommen.« Sie stoßen sich 'an*

*diesem Stein`, wie es allen bestimmt ist, die nicht bereit sind, Gottes Botschaft Glauben zu schenken.*

## **5. Macht er dich zum königlichen Priester**

**1Per 2,9-10:** *Ihr jedoch seid das `von Gott` erwählte Volk; ihr seid eine königliche Priesterschaft, eine heilige Nation, ein Volk, das ihm allein gehört und den Auftrag hat, seine großen Taten zu verkünden – die Taten dessen, der euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat. [10](#) Früher wart ihr nicht `Gottes` Volk – jetzt seid ihr Gottes Volk. Früher wusstet ihr nichts von seinem Erbarmen – jetzt hat er euch sein Erbarmen erwiesen.*

**Als königliche Priester ist es unser Auftrag:** *seine großen Taten zu verkünden – die Taten dessen, der uns aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen hat.*

### **Den Dienst den wir tun können, ist**

- Für die Menschen in der Fürbitte eintreten
- Ihnen Gottes grosse Taten zu verkünden (zeugnishaft wie er uns gerufen hat)
- Sie zu Jesus Christus und seiner Gemeinde einladen, in dem wir ihnen die Gute Nachricht von Jesus «verkünden».

**Wir machen das nicht, weil wir durch die Erfüllung dieses Auftrages zu Jesusnachfolger werden, sondern weil wir Jesusnachfolger sind,** weil wir Gottes Kinder sind, **weil wir königliche Priester sind,** deshalb wollen wir, dass alle Menschen gerettet werden.

Amen!

## ***Kurs erklären***

Im Zusammenhang mit dieser Predigtreihe bieten wir für unsere Kleingruppen ein Kurs von Gust Ledergerber FEG St. Gallen mit dem Namen: «Frei von Schatten der Vergangenheit» an.

Solltest du in keiner solchen Kleingruppe sein und möchtest du gerne am Kurs teilnehmen, dann komme auf mich zu und wir finden für dich einen guten Platz.

Der Kurs wird dir ein Schub in der Jesusnachfolge und im Sorgetragen deiner Seele geben. Es wird ein gewisser Aufwand bedeuten, umso grösser wird dabei aber auch der Gewinn eines jeden einzelnen sein!

In 2 Wochen werden wir uns mit dem Thema: «Der freie Diener?» beschäftigen.

## **Fragen, Ergänzungen, Erlebtes**